

BUCHERER

INTERNATIONALE DEUTSCHE HIGH GOAL MEISTERSCHAFT 2016

POLO⁺¹⁰ Das Polo Magazin, Special Edition

German Polo Tour / München, Juli 2016



POLO⁺¹⁰



DIE SKY-DWELLER

Die revolutionäre Armbanduhr für Weltreisende vereint
brillante Uhrmacherkunst mit höchstem Bedienkomfort.
Sie zählt nicht nur die Zeit. Sie erzählt Zeitgeschichte.



OYSTER PERPETUAL SKY-DWELLER
IN 18 KARAT WEISSGOLD


ROLEX



LIEBE GÄSTE DER DEUTSCHEN HIGH GOAL MEISTERSCHAFT, BUCHERER POLO CUP,

mit dem Bucherer Polo Cup in Holzkirchen Thann bei München tragen wir in diesem Jahr auch die Deutsche Meisterschaft in der höchsten Spielklasse im Polosport, dem High Goal Polo, aus. Sechs Teams mit internationaler Besetzung inklusive der besten Spieler Deutschlands haben sich angekündigt. Insbesondere freuen wir uns auch über unsere Gäste aus der Schweiz. Sébastien Le Page und sein Team sind zum ersten Mal beim Bucherer Polo Cup in München dabei und können sich hier sicherlich gute Chancen auf einen der ersten Plätze ausrechnen.

Titelsponsor Bucherer gehört seit einigen Jahren zu den wichtigsten Förderern des Polosports und wir sind über das langfristige und kontinuierliche Engagement und die ausgezeichnete Zusammenarbeit sehr glücklich und dankbar. Nur mithilfe von Sponsoren wie Bucherer sind Poloturniere auf High Goal Niveau überhaupt zu realisieren.

Wir von Pegasus Events sind überzeugt, dass es für den Sport und seine Entwicklung, aber auch für die Wahrnehmung beim Publikum sehr wichtig ist, auch der höchsten Spielklasse High Goal einen entsprechenden Stellenwert im deutschen Polosport zu geben und sie in einem adäquaten und hochklassigen Rahmen zu präsentieren. Wir sind stolz, nach vielen Jahren auch in München wieder High Goal zu spielen. Natürlich ist der Bucherer Cup auch wieder Teil der German Polo Tour und die Ergebnisse aus München gehen in die Gesamtwertung ein.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei kämpferischen und fairen Chukkers, eine großartige Zeit in München und unvergessliche Momente auf dem Poloplatz. ●

CHRISTOPHER KIRSCH, PEGASUS EVENTS

Veranstalter des Bucherer Polo Cup München und Polospieler (+3)

DAS NEUE RANGE ROVER EVOQUE CABRIOLET

WILD THING

landrover.de



ABOVE & BEYOND



Land Rover präsentiert das erste Premium-Kompakt-SUV-Cabriolet der Welt. Dank seines InControl Touch Pro Infotainment-Systems und innovativer Technologien wie Terrain Response ist das neue Range Rover Evoque Cabriolet bestens für den urbanen Lebensraum gerüstet. Vereinbaren Sie jetzt eine Probefahrt und erobern Sie den Großstadtdschungel.

3 JAHRE GARANTIE
MAX. 100.000 KM GEMÄSS GARANTIEBEDINGUNGEN

POLO+10 • BUCHERER POLO CUP MÜNCHEN 2016 • GRUSSWORT 5



LIEBE POLOGÄSTE,

herzlich willkommen zum Bucherer Polo Cup und der Internationalen Deutschen Meisterschaft 2016 in München. Wir sind besonders stolz darauf, als Team- und Titel-Sponsor des Polo Cups in München in diesem Jahr auch Gastgeber der Internationalen Deutschen Meisterschaft zu sein. Tempo, Rasanz und harter Einsatz werden zu bewundern sein, wenn zahlreiche bekannte Polospieler um den Bucherer Polo Cup kämpfen und Punkte für die German Polo Tour sammeln. Der Veranstaltungsort des Bucherer Polo Cups besticht zudem durch das einmalige Ambiente des schönen Voralpenlandes.

Am Turnierwochenende werden dieses Jahr insgesamt acht Teams mit internationalen Pologrößen ihr Können unter Beweis stellen und Polosport auf dem höchsten Niveau zeigen. Neben den sportlichen Highlights erwartet Sie natürlich auch wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit speziellem Entertainment für unsere kleinen Gäste.

Wir freuen uns auf ein spannendes Turnierwochenende mit rasanten Chukern, interessanten Gesprächen beim gemeinsamen »Tritt-in« und vergnüglichen Stunden in entspannter Atmosphäre. ●

IHR BUCHERER TEAM

Bild: Bucherer



LA MARTINA®

Introducing our polo ambassador

George Spencer-Churchill
Marquess of Blandford

LONDON Store
23 JERMYN STREET

SYLT Store
GAAT 4, 25980 KEITUM



@lamartinapolo
#WeArePolo
lamartina.com



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

als Schirmherr der Internationalen Deutschen Polo High Goal Meisterschaft heiße ich Teilnehmer und Gäste in Bayern herzlich willkommen.

Polo ist eine Sportart, die in unserem Land immer mehr Freunde gewinnt. Die deutschen Spielerinnen und Spieler sind auf einem guten Weg in Richtung Weltspitze. Das können sie bei diesen Meisterschaften in Holzkirchen-Thann erneut unter Beweis stellen. Dieses Turnier in der höchsten Handicap-Klasse bietet ihnen eine hervorragende Gelegenheit, sich mit der internationalen Spitze zu messen.

Polo präsentiert sich hier dem Publikum auf höchstem Niveau. Die Tage sind eine Werbung für diesen rasanten Sport, der neben intuitivem taktischem Verständnis höchstes reiterliches Geschick und vor allem Mut erfordert. Für die Polospieler geht es jedoch nicht nur darum, sich diese Eigenschaften zu erarbeiten und umzusetzen. Das Wohl der Pferde steht für sie im Mittelpunkt. Ohne ihre planvolle Zucht und verantwortungsbewusste Pflege und Ausbildung wäre Polo nicht möglich. So sind die Pferde die eigentlichen Stars auf dem Spielfeld.

Die Region München gehört zu den deutschen Zentren des Polo. Holzkirchen-Thann hat schon viele große Ereignisse erlebt. Deshalb bin ich auch überzeugt, dass sich unsere Gäste hier wohlfühlen und ein rundum gelungenes Turnier erleben werden.

Ich danke den Organisatoren, ihren Unterstützern und Helfern für ihr Engagement und wünsche den Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg. •

HORST SEEHOFER

Der Bayerische Ministerpräsident



Gastón Maíquez (+7) – aktueller High Goal Meister und bester Spieler der German Polo Tour 2015.

HALL ÖFFEN FAME

2016 treten die besten deutschen Spieler bereits zum 45. Mal bei der Deutschen High Goal Meisterschaft gegeneinander an. Die Titelkämpfe um den Wanderpokal aus massivem Gold zählen zu den wichtigsten Poloevents Deutschlands.

TEXT KATRIN LANGEMANN FOTOGRAFIE VALERIA CETRARO



Die Sieger der Deutschen High Goal Meisterschaft 2015: Gastón Maíquez (+7), Reinhold Hofmann (0), Christian Badenhop (+1) und Cristobal Durrieu (+4) mit Armin Prinz, CEO von CSS.

Die erste Deutsche Polo Meisterschaft im High Goal wurde 1972 in München ausgetragen. Seitdem waren neben der bayrischen Landeshauptstadt (6x) auch Düsseldorf (1x), Hannover (3x), Berlin (6x) und insbesondere Hamburg (27x) Austragungsort der Titelkämpfe in der höchsten deutschen Spielklasse. 2015 fanden die High Goal Chukker erstmals auf dem idyllisch gelegenen Gut Aspern von Christopher Kirsch statt. Dieses Jahr kehrt das Event nach München zurück.

Bei der Deutschen High Goal Meisterschaft kämpfen die besten deutschen Polospieler um den »Münchener Pokal des Deutschen Polo Verbands«. Der Wanderpokal wurde 1972 von den Initiatoren des Deutschen Polo Verbands (DPV) gestiftet und ist aus massivem Gold.



DIE SIEGER DER DEUTSCHEN POLO MEISTERSCHAFT IM HIGH GOAL SEIT 2010:

2015, Team CSS (+12)
Reinhold Hofmann (0)
Christian Badenhop (+1)
Gastón Maíquez (+7)
Cristobal Durrieu (+4)

2014, Team Allianz Kundler (+12)
Naomi Schröder (0)
Santos Anca (+6)
Adrian Laplacette (+5)
Caesar Crasemann (+1)

2013, Team ELTEC (+11)
Caesar Crasemann (+1)
Caspar Crasemann (+2)
Heinrich Dumrath (+3)
Adrian Laplacette (+5)

2012, Team Engel & Völkers (+12)
Lukas Sdrenka (+1)
James Miller (+1)
Gastón Maíquez (+6)
Christopher Kirsch (+4)

2011, Team Engel & Völkers (+12)
Caspar Crasemann (+1)
James Miller (+1)
Gastón Maíquez (+6)
Christopher Kirsch (+4)

2010, Team BSS (+12)
Dr. Piero Dillier (0)
Lucas Labat (+6)
Pedro F. Llorente (+5)
Moritz Haesen (+1)



REVIEW

Fulminanter Sieg für Marie-Jeanette und Heino Ferch (beide 0), Ignacio Garrahan (+4), Niklas Jan Steinle (0) vom Team Land Rover – Rückblick auf den Bucherer Polo Cup München 2015.

TEXT KATRIN LANGEMANN FOTOGRAFIE VALERIA CETRARO

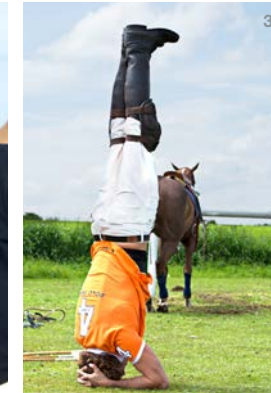


Siegerehrung Bucherer Polo Cup München 2015.



HACKER-PSCHORR. BRAUKUNST SEIT 1417.

Hacker-Pschorr
MÜNCHEN



1 Blick übers Spielfeld auf VIP-Zelt und Zuschauerbereich 2 Ricardo Balzano (+2), Dr. Cornelius Grupp (0), Christopher Kirsch (+3) und Maximilian Singhoff (0) gingen 2015 für den Titelsponsor Bucherer an den Start 3 Kopfstand zum Aufwärmen: der Schweizer Cédric Schweri 4 Die Engel & Völkers + Land Rover Polo School war samt Holzpferd vor Ort. Wer wollte, konnte hier einmal selbst den Schläger schwingen 5 Steffi von Pock (0) 6 Benni Jaenecke 7 Pferdewechsel auf die argentinische Art.

BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.

FÜR
ROUGE &
NOIR
LIEBHABER

SPIELBANK BAD WIESSEE

www.spielbankenbayernblog.de

f

t

YouTube

G Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren.
Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

Neubauprojekt am Leeberg:
3 Mehrfamilienhäuser mit Seeblick

Haus 1

Haus 2

Haus 3

Im persönlichen, vertrauensvollen Dialog,
maßschneidern wir Ihren Immobilienwunsch.
Hand drauf!

Daran arbeiten wir ständig um im Interesse unserer Kunden
besten Service zu bieten. Über viele Jahre ist die Immobilienwelt
bekannt für kompetente Beratung und fachlich qualifizierte
Maklertätigkeit.

Gerne zählen wir auch Sie zu unseren zufriedenen Kunden!

www.immobilienvelt.com

Immobilienwelt Rehage & Partner GmbH

Südliche Hauptstraße 7 · 83700 Rottach-Egern
Telefon: 08022 24081 · E-Mail: info@immobilienvelt.com

SEIEN SIE EINZIGARTIG!

Corporate Publishing Intern und Extern –
Ihre Unternehmenskommunikation mit Stil,
Professionalität und Authentizität.

MITARBEITER- UND
KUNDENMAGAZINE,
GESCHÄFTSBERICHTE UND
IMAGEBROSCHÜREN VON
POLYGO

Dieses Turniermagazin wurde produziert von **POLYGO**

Ihr Ansprechpartner
Jörn Jacobsen
0551 / 50 75 1-72
jacobsen@polygo.de

POLYGO Verlag GmbH
Lotzestraße 29
37083 Göttingen
www.polygo.de

BUCHERER

8

Die Sieger des Bucherer Polo Cup München 2015: Ignacio Garrahan (+4), Marie-Jeanette Ferch (0), Niklas Jan Steinle (0) und Heino Ferch (0)

9

Tracht ist natürlich keine Pflicht in München, aber immer wieder ein Hingucker

10

Poloaction mit Christopher Kirsch im Vordergrund.

Traditionell eröffnet der Bucherer Polo Cup München die German Polo Tour. Dieses Jahr bildet eine Ausnahme, da das Turnier gleichzeitig die Deutsche High Goal Meisterschaft ist und diese üblicherweise im Juli ausgespielt wird. 2015 hingegen fiel der Startschuss für die deutschlandweite Turnierserie in München. Acht Teams waren bei der sechsten Ausgabe des Turnier angetreten und kämpften in Holzkirchen/Thann vor den Toren der Isarmetropole um die ersten Punkte für die deutschlandweite Turnierserie. Sieger wurde das Team Land Rover mit Ignacio Garrahan (+4) und Niklas Jan Steinle (0) sowie Schauspieler Heino Ferch (0), der gemeinsam mit seiner Frau Marie-Jeanette (0) für die Mannschaft der britischen Automarke startete. Im Finale schlug das Quartett Patricia Rohde-Deutsch (0), Comanche Gallardo (+2), Patricio Gaynor (+4) und Dr. Philipp Saame (0) vom Team Lanson deutlich mit 7,5:2. Im Spiel um Platz drei setzte sich das schweizerische Team vom Legacy Polo Club mit Stefan Locher (0), Dominik Velazquez (+1), Marcos Riglos (+5) und Cédric Schweri (0) knapp mit 6:5,5 gegen Team Bucherer – Maximilian Singhoff (0), Ricardo Balzano (+2), Christopher Kirsch (+3) und Dr. Cornelius Grupp (0) durch. Auf den weiteren Rängen folgen die Teams Süddeutsche Zeitung, Hacker-Pschorr, Donner & Reuschel sowie Tagmersheim.

Christopher Kirsch, Veranstalter des Bucherer Polo Cup München und Initiator der German Polo Tour: »Das Turnier war ein sehr großer Erfolg! Circa 2.500 Zuschauer kamen an den drei Tagen und sahen die spannenden Polospiele der acht Mannschaften. Die Medienresonanz war so groß wie nie und alle Spieler und Sponsoren waren sehr glücklich!«

**DIE PLATZIERUNGEN BEIM
BUCHERER POLO CUP 2015**

1. Land Rover (+4)
Marie-Jeanette Ferch (0)
Heino Ferch (0)
Ignacio Garrahan (+4)
Niklas Jan Steinle (0)

2. Lanson (+6)
Patricia Rohde-Deutsch (0)
Comanche Gallardo (+2)
Patricio Gaynor (+4)
Dr. Philipp Saame (0)

3. Legacy Polo Club (+6)
Stefan Locher (0)
Dominik Velazquez (+1)
Marcos Riglos (+5)
Cédric Schweri (0)

4. Bucherer (+5)
Maximilian Singhoff (0)
Ricardo Balzano (+2)
Christopher Kirsch (+3)
Dr. Cornelius Grupp (0)

5. Süddeutsche Zeitung (+6)
Bernhard Schurzmann (0)
Eva Brühl (+2)
Cristobal Durrieu (+4)
Reinhold Hoffmann (0)

6. Hacker-Pschorr (+5)
Johanna Droste (-1)
Joachim Feller (+1)
Carlos Alberto Farias (+3)
Marco Kiesel (+2)

7. Donner & Reuschel (+6)
Clemens Graf v. Wedel (0)
Rico Richert (0)
Miguel Amieva (+4)
Carlos Alberto Velazquez (+2)

8. Tagmersheim (+5)
Dr. Ingo v. Morgenstern (0)
Isabel v. Morgenstern (-1)
Joaquin Copello (+3)
Segundo Copello (+3)



GERTMAN

POLO TOUR

Geballte High Goal
Power: Die German
Polo Tour wird dieses
Jahr noch kompetitiver.

TEXT KATRIN LANGEMANN
FOTOGRAFIE VALERIA CETRARO

GERMAN POLO TOUR 2016

20. – 22. Mai 2016
Bucherer Polo Cup
Frankfurt

10. – 12. Juni 2016
Berenberg High Goal Cup
Düsseldorf

24. – 26. Juni 2016
Berenberg Polo-Derby
Hamburg

1. – 3. Juli 2016
Bucherer High Goal Cup
Gut Aspern/Hamburg

8. – 17. Juli 2016
**Int. Dt. Meisterschaft –
Bucherer Polo Cup**
München/Holzkirchen

23. – 25. September 2016
Bucherer Polo Cup
Berlin-Hoppegarten

Alle Informationen, Teams
& Ergebnisse zu den Events
findet Ihr online unter
www.polo-tour.de

Matias Maíquez (+6) bei der Deutschen High Goal
Meisterschaft 2015 auf Gut Aspern.



1 Pablo Jauretche (+7) spielte bei der DM High Goal 2015 auf Gut Aspern für das Team Land Rover 2 Tatu Gomez Romero (+4) und Eduardo Anca (+6) 3 Moderator und Poloexperte Jan-Erik Franck 4 Mark Holmes, einer der besten Schiedsrichter der Welt 5 Heinrich Dumrath (+3) und Pablo Jauretche (+7) 6 Adrian Laplacette (+6) und Greta Arjes 7 Caesar Crasemann (+2), einer der derzeit talentiertesten Nachwuchsspieler 8 Land Rover Teambesprechung beim Bucherer Polo Cup Frankfurt 2016 9 Abendstimmung auf Gut Aspern.

Nach Frankfurt, Düsseldorf, Hamburg und Gut Aspern ist München die fünfte Station der German Polo Tour. Der Startschuss der deutschlandweiten Turnierserie fiel dieses Jahr in Frankfurt und nicht wie in der Vergangenheit in München. Der Grund: Bayerns Landeshauptstadt hat 2016 die Deutsche High Goal Meisterschaft zu Gast. Diese wird traditionell im Sommer ausgespielt und so läutete die hessische Finanzmetropole vom 20. bis 22. Mai die diesjährige Turnierserie ein. Initiator und Veranstalter Christopher Kirsch: »Wir starten die Tour immer mit einem Medium Goal Turnier und nicht gleich mit High Goal. Frankfurt kam im letzten Jahr sehr gut an. In der Mitte Deutschlands gelegen, ist es genau das richtige Turnier für den Auftakt.«

Frankfurt, Düsseldorf, Hamburg, Gut Aspern, München, Berlin – insgesamt sechs Stationen bilden 2016 wieder die German Polo Tour. Waren es 2015 noch drei High und drei Medium Goal Turniere, sind es dieses Jahr vier Wettkämpfe in der höchsten Spielklasse. So viele wie noch nie. »Es sind sogar die vier einzigen High

Goal Turniere überhaupt in Deutschland dieses Jahr«, betont Kirsch. Gegründet 2010 hat sich die German Polo Tour (GPT) als erste Poloserie und -liga im deutschen Polosport mittlerweile einen herausragenden Stellenwert bei Spielern und Sponsoren erworben. Eine Entwicklung, mit der Kirsch mehr als zufrieden ist: »Der Qualitätsstandard der Turniere ist sehr hoch. Das wissen unsere Sponsoren zu schätzen. Alle Partner werden 2016 wieder mit dabei sein. Auch sportlich hat die German Polo Tour in den vergangenen Jahren einen unglaublichen Qualitätssprung gemacht.«

Neben vielen bekannten Gesichtern und Teams aus dem deutschen Polosport haben Spieler aus der ganzen Welt ihre Teilnahme angekündigt. So sind Argentinien, Brasilien, Schweiz und Österreich stark vertreten, auch immer mehr Engländer nehmen an der Tour teil. Viele von ihnen spielen regelmäßig Turniere weltweit und nicht ausschließlich in Deutschland. Die German Polo Tour ist international angekommen. 20 Teams mit 80 Spielern und knapp 1.000 Pferden gehen 2016 an den Start. »Eine gute Anzahl.



PUNKTESYSTEM EINZELRANKING GRAND PRIX / BEST PLAYER GERMAN POLO TOUR

1. Faktor: Jeder Polospieler hat ein individuelles Handicap, welches ihm durch den Deutschen Polo Verband oder durch seinen Heimatverband vergeben wird. Das individuelle Handicap eines jeden Spielers bildet die Grundlage.

Das Handicap des jeweiligen Spielers wird mit 10 multipliziert. Die Summe bilden die Startpunktzahl eines jeden Spielers. Bsp: +7 hdc: 7 x 10 = 70 Startpunktzahl

2. Faktor: In das Ranking fließt die Platzierung der Spieler auf den einzelnen Grand Prix Turnieren der German Polo Tour nach einem Punktesystem ein.

Punktesystem

- 01. Platz: 25 Punkte
- 02. Platz: 18 Punkte
- 03. Platz: 15 Punkte
- 04. Platz: 12 Punkte
- 05. Platz: 10 Punkte
- 06. Platz: 8 Punkte
- 07. Platz: 6 Punkte
- 08. Platz: 4 Punkte
- 09. Platz: 2 Punkte
- 10. Platz: 1 Punkt

3. Faktor: Jeder Spieler bekommt für die Teilnahme an einem »High Goal Grand Prix Turnier« 6 extra Punkte. Individueller Meister der German Polo Tour ist, wer in der Addition aller Grand Prix Turniere in einer Saison am meisten Punkte aus den 3 Faktoren gesammelt hat. Sollte bei den Punkten zwischen zwei oder mehreren Spielern Gleichheit herrschen, dann entscheidet das jeweils beste Einzelresultat. Ein Sieg sticht also einen zweiten Platz aus, ein zweiter Platz einen dritten, ein dritter einen vierten und so weiter.

Erläuterung, wie das Ranking der Polospieler funktioniert:
Ein Spieler, der zum Beispiel ein Handicap von +2 hat, würde am Anfang der Saison eine Startpunktzahl von 20 Punkten haben. Dies ist ein wichtiger Faktor, damit die Spieler, die ein hohes Handicap haben und damit auch zu den besten Spielern zählen, im Gesamt-Ranking eine Grundlage haben, ihre Stellung behaupten zu können.

Bei den High Goal Grand Prix Turnieren gibt es zusätzlich für die Teilnahme je Turnier je Spieler 6 extra Punkte. Da in der Saison vier dieser »High Goal Grand Prix Turniere« gespielt werden, kann ein Spieler auf max. 24 Extra Punkte kommen.



Event to Rent steht für Qualität und gelungene Veranstaltungen!

Seit der Gründung im Jahr 1991 durch Andreas Schubert steht unser Name seit mehr als zwei Jahrzehnten für gelungene Events und einer hohen Kundenzufriedenheit.

Zahlreiche erfolgreiche Firmenfeiern, Messeveranstaltungen und viele traumhafte Hochzeiten zeugen deutschlandweit von unserer Kreativität und Professionalität. Seit damals haben wir uns stets weiterentwickelt um unseren Kunden immer das Beste zu bieten und Sie mit immer neuen Ideen überraschen zu können. Unser ideenreiches Küchenteam kreiert aus frischen und regionalen Produkten besondere Menüs und Buffets - ganz nach Ihren Wünschen!

Entdecken Sie unsere speziell ausgewählten Köstlichkeiten - wir schicken Sie auf eine kulinarische Entdeckungsreise und statten Sie dabei perfekt mit eigenem Equipment aus.

EVENT TO RENT | Die Ereignisgestalter
Speisen | Getränke | Service | Equipment | Mobile Bar | Locations
Pfarrer-Böhm Weg 51 | D-83624 Otterfing
Tel: 08024 92 8 92 | Fax: 08024 92 8 93 | www.eventtorent.de

Bild: Juan A. Blanes

10

Bild: Juan A. Blanes

11

Bild: Juan A. Blanes

12

Bild: Juan A. Blanes

13

Aufgrund der neuen Regel – die vier besten Turniere werden in die Wertung aufgenommen statt bisher drei – wäre es mit mehr Mannschaften bei sechs Turnieren gar nicht möglich, faire Ergebnisse abzubilden«, erklärt Kirsch. Mit der Regeländerung sollen die Teams animiert werden, die gesamte Tour in gleichbleibender Besetzung und an mehreren Turnieren zu spielen.

Zu den Highlights der German Polo Tour 2016 zählt ohne Frage die Deutsche High Goal Meisterschaft im Polo Club Bayern. Vom 8. bis 17. Juli kämpfen unweit des Tegernsees die besten Spieler der Republik um den begehrtesten Titel im deutschen Polosport. »Nach sechs, sieben Jahren wird in München endlich wieder High Goal gespielt. Das wird dem Polosport in der Region Süd einen starken Schub geben«, prognostiziert Kirsch. Das Turnier geht über zwei Wochenenden, zahlreiche Side Events (u.a. La Martina und Land Rover) sind geplant.

Große internationale Firmen wie unter anderem Deutschlands älteste Privatbank Berenberg, die Schweizer Juweliere Bucherer oder Land Rover begleiten die Liga als Sponsoren durch die ganze Republik. Kirsch: »Die Sponsoren schätzen vor allem die kontinuierliche Präsenz über die gesamte Tour, weil sie sich langfristig als

Partner des Sports in einem sehr exklusiven Umfeld präsentieren und ihre Gäste einladen können.« 2016 wird die Süddeutsche Zeitung ihr Engagement weiter ausbauen und sich noch stärker im Polosport beteiligen. Immer mehr Standorte zeigen Interesse, dass die German Polo Tour auch bei ihnen Station macht. Christopher Kirsch und seine Agentur Pegasus Events prüfen die Anfragen sehr genau, denn: Die Rahmenbedingungen müssen stimmen: Die Qualität von Spielfeld und Infrastruktur muss passen und dem Niveau der Tour gerecht werden. »Es ist organisatorisch sehr viel mehr Aufwand als sich viele vorstellen. Es ist eben nicht nur dieses eine Wochenende, an dem gespielt wird. Die Vorbereitung, was Sponsoren, Mannschaften, Spieler und alles weitere betrifft, ist sehr intensiv«, so Kirsch.

Der Sport braucht Aushängeschilder, bei denen in guter Atmosphäre hochkarätiger Sport gezeigt wird. Das Konzept der German Polo Tour – Konstanz und Kontinuität – hat sich absolut bewährt und so können sich Spieler, Zuschauer und Sponsoren auch im siebten Jahr der Pololiga auf top organisierte Turniere und garantiert heiß umkämpfte Matches freuen.

www.polo-tour.de

POLO+10 • BUCHERER POLO CUP MÜNCHEN 2016 • GERMAN POLO TOUR 25

ASPERN

DIE POLO ADRESSE

2005 hat Christopher Kirsch das aus dem 16. Jahrhundert stammende Gut im Norden Hamburgs gekauft und aufwendig in eine große Poloanlage umgebaut. Bereits 2008 fanden hier die Polo Europameisterschaften statt.

TEXT STEFANIE STÜTING FOTOGRAFIE VALERIA CETRARO

»GUT ASPERN GEHÖRT HEUTE ZU DEN WICHTIGSTEN UND BESTEN POLOADRESSEN IN GANZ DEUTSCHLAND.«

CHRISTOPHER KIRSCH Eigentümer Gut Aspern

Kosmopolit, Spieler, Coach, Züchter, Berater – das ganze Leben von Christopher Kirsch dreht sich um den Polosport. Seit 17 Jahren gehören der Poloprofi (aktuelles Handicap: +3) und seine Pegasus Event GmbH zu den wichtigsten Polomachern in Deutschland. Verheiratet mit einer Argentinierin, lebt Kirsch von Anfang Oktober bis zum Beginn der deutschen Polosaison im April in Argentinien. Im Pololand Nummer 1 hat sich Kirsch längst als versierter und enthusiastischer Polista einen Namen gemacht. Dort spielt und trainiert er selbst, unterrichtet und steht beim Kauf von Polopferden beratend zur Seite.

Insgesamt sechs High- und Medium-Goal-Turniere in ganz Deutschland gehören 2016 zur German Polo Tour, die sich als deutsche Pololiga etabliert hat. Vor sieben Jahren hatte Kirsch die Tour als erste große High Goal Serie Deutschlands ins Leben gerufen. Und bis heute sind die Turniere der Tour die einzigen High Goal Polo Events des Landes, ausgenommen die Turniere auf dem Berliner Maifeld. Immer mehr Teams starten und gehen in die Gesamtwertung am Jahresende mit ein. Auch auf Gut Aspern selbst planen Kirsch und sein Team eine große Polosaison mit acht Turnieren. Die zwei idyllisch gelegenen Fullsize Poloplätze des Gutes sind eine Besonderheit in Deutschland und lassen die

Herzen aller Pololiebhaber höher schlagen. Das ländliche Flair wissen nicht nur die Mitglieder des Poloclubs zu schätzen, sondern auch zahlreiche internationale Polospieler aus Argentinien und England. Davon profitiert wiederum die auf Gut Aspern ansässige Polo Academy, die jedermann die Möglichkeit bietet in den Polosport hineinzuschnuppern oder ihn professionell zu erlernen.

Die Pflege der Poloanlagen ist aufwendig und teuer. Nur mit Spielfeldern in optimalem Zustand sind hier so viele und große Turniere durchzuführen. Das erfordert einiges an Arbeit: »Die Spielfelder auf Gut Aspern werden immer zu Saisonbeginn ausgebaut.« Über 600 Tonnen feinsten Sandes werden jedes Jahr pro Platz eingearbeitet. Das sind 20 Lkw-Ladungen und insgesamt 1.200.000 Kilogramm Sand, die in den Polofeldern von Gut Aspern verschwinden, damit die Bälle glatter rollen. Drainagen sorgen für eine optimale Entwässerung. Ein unabdingbarer Komfort bei der norddeutschen Witterung. Als Gutsherr, Spieler der deutschen Nationalmannschaft und HPA-Coach hat Kirsch ganze Arbeit geleistet. Nachdem 2008 die Polo Europameisterschaft auf Gut Aspern bei Hamburg ausgetragen wurde, standen 2012 die Deutschen Meisterschaften im Medium Goal und 2015 die Internationale Deutsche Meisterschaft – der Bucherer High Goal Cup – auf dem Programm. Rund 1.500 Zuschauer kamen am Finaltag vergangenes Jahr nach Gut Aspern, um die entscheidenden Begegnungen der acht Teams zu sehen. Auch 2016 wird die Deutsche High Goal Meisterschaft im Rahmen der German Polo Tour ausgespielt – und zwar in Holzkirchen bei München. Alle Turniere auf Gut Aspern und im Rahmen der German Polo Tour werden von Kirsch Pegasus Events Agentur durchgeführt – der einzigen Agentur in Deutschland, die sich seit 17 Jahren ausschließlich auf die Ausrichtung von hochwertigen Poloturnieren in ganz Deutschland konzentriert.

www.aspernpolo.com



1 Gut Aspern war 2015 Austragungsort der DM High Goal 2 Die Turniere auf Gut Aspern stoßen regelmäßig auf großes Zuschauerinteresse 3 Seit 2005 betreibt Christopher Kirsch das Gut 4 DM High Goal 2015: Team Commerzbank gegen Team CSS 5 Christopher Kirsch (+3), mit dem roten Helm dahinter: Heinrich Dumrath (+3), der 2016 bei der EM in der Nationalmannschaft spielen wird 6 Ponies an der Ponyline.

TERMINE 2016

Celebrity Cup

6. – 8. Mai 2016
Team Handicap +2 bis +6
max. Anzahl der Teams 6

Starters Cup – Aufbaukurs

6. – 8. Mai 2016
Team Handicap -2 bis +2
Einzelspieler Handicap max. +3

Pfingst Cup

14. – 16. Mai 2016
Team Handicap 0 bis +6

Sky Trophy

14. – 16. Mai 2016
Team Handicap 0 bis +4

Aspern PRE-DERBY

17. – 19. Juni 2016
Team Handicap +8 bis +12

Bucherer High Goal Cup

1. – 3. Juli 2016
Team Handicap +8 bis +12

Summer Cup

12. – 14. August 2016
Team Handicap 0 bis +6

Euro Cup

19. – 21. August 2016
Team Handicap 0 bis +6

Oktoberfest Turnier

16. – 18. September 2016
Team Handicap 0 bis +6

»KONTINUITÄT IST UNSERE STÄRKE«

Mit seinem Land Rover Team hat Heino Ferch in diesem Jahr erneut das Auftaktturnier der German Polo Tour gewonnen. Auch bei der Deutschen High Goal Meisterschaft in München geht er an den Start.

INTERVIEW STEFANIE STÜTING FOTOGRAFIE LAND ROVER DEUTSCHLAND/BERNHARD WILLROTH



Seit 14 Jahren ist Heino Ferch, einer der bekanntesten und erfolgreichsten Schauspieler Deutschlands, begeisterter Polospieler.



Mit dem Land Rover Team geht Heino Ferch auch bei der Deutschen High Goal Meisterschaft in München an den Start.

SIE SIND BEIM BUCHERER POLO CUP IN FRANKFURT SCHON GLEICH MIT EINEM SIEG IN DIE SAISON 2016 GESTARTET. BESSER GEHT ES JA NICHT ...

Ja, wir sind super in die Saison gestartet und haben den Auftakt der German Polo Tour 2016 gewonnen. Das Glück hatten wir ja 2015 in München auch schon. Moritz Gädeke hat diesmal in unserem Team gespielt. Wir haben das ganze Wochenende über eine sehr gute Zeit verbracht und auch viel über unsere Strategie und die Gegner diskutiert.

SIE UND DAS LAND ROVER POLO TEAM ARBEITEN UND SPIELEN SEIT VIELEN JAHREN MIT NACHO GARRAHAN ZUSAMMEN. DAS IST OFFENBAR EINE ERFOLGREICHE UND GLÜCKLICHE KONSTELLATION.

Ja, Nacho hat unser Team sehr gut eingestellt und ist seit über zehn Jahren unser Profi und de facto unser Coach. Er gehört längst zur Familie. In Argentinien spielen und trainieren wir regelmäßig bei den Garrahan auf der Polo One Anlage in Pilar. Auch alle unsere Polopferde stammen aus der Garrahan-Zucht. Nacho Garrahan kennt uns bereits so gut, dass er es immer wieder schafft, auf Anhieb die perfekten Pferde für uns zu finden. Er weiß einfach, was wir brauchen. Darauf können wir uns blind verlassen. Eine großartige Polofamilie. Unser Land Rover Team besteht im Kern aus fünf bis sechs Spielern, dazu gehören außer Nacho und mir meine Frau Marie Jeanette, ihr Neffe Niklas Steinle und Pablo Jauretche, den wir durch Nacho kennengelernt haben. Wir kennen uns gut und spielen regelmäßig zusammen. Kontinuität ist unsere größte Stärke.

WAS VERBINDET SIE MIT DER MARKE LAND ROVER, DIE SEIT VIELEN JAHREN SPONSOR IHRES TEAMS IST?

Land Rover passt als leistungsstarke und hochwertige Marke zu der Bodenständigkeit und Naturverbundenheit, die uns am Herzen liegen. Ich bin seit vielen Jahren »Marken-Botschafter« von Land Rover. Die lange Geschichte der Marke, ihr Stil und ihre Zuverlässigkeit gefallen mir. Die Zusammenarbeit ist wirklich sehr erfolgreich und wir setzen auch weiterhin auf Kontinuität.

IM VERGANGENEN JAHR HABEN SIE DAS AUFTAKT-TURNIER DER GERMAN POLO TOUR IN MÜNCHEN GEWONNEN. 2016 GEHT ES HIER NUN UM DIE DEUTSCHE HIGH GOAL MEISTERSCHAFT ...

Wir spielen die Deutsche High Goal Meisterschaft in München wieder mit Pablo Jauretche, mit mir, Niklas Steinle sowie erstmals im Land Rover Team mit Patricio Gaynor. Ich denke, wir sind ein ernstzunehmendes und gut eingestelltes Team auf hohem Niveau.

HABEN SIE NOCH WEITERE TURNIERE FÜR DIESES JAHR GEPLANT? WIE VIEL PLATZ NIMMT POLO IM LEBEN IHRER FAMILIE EIN?

Ich werde noch den Independence Cup auf Gut Ising sowie im September die Deutsche Low Goal Meisterschaft in Holzkirchen-Thann spielen. Weiter kann ich im Moment aus beruflichen Gründen noch nicht planen, bin aber bei 2-3 weiteren Turnieren »auf Hold«. Mal sehen, was noch klappt. Für meine Familie und mich ist Polo ein großartiges Hobby, in das wir sehr viel Zeit und Leidenschaft investieren. Zuhause trainieren wir wann immer möglich. Es uns sehr wichtig, dass die Freude am Sport und mit Freunden im Vordergrund steht. •



HURLINGHAM POLO ASSOCIATION

Die Hurlingham Polo Association ist als Dachverband für den Polosport in Großbritannien, Irland und vielen weiteren Ländern überall auf der Welt für Regeln und Vorschriften zuständig.

TEXT HALINA SCHMIDT GRAFIKEN POLO+10

Die Geschichte der Hurlingham Polo Association (HPA) beginnt mit einem Meilenstein des Polosports: Im Jahr 1875 verfasste das Hurlingham Polo Committee im englischen Hurlingham Club das erste Polo-Regelwerk. Bis heute bildet es die Grundlage für den modernen Polosport, alle anderen Regelwerke bauen darauf auf. Bereits ein Jahr zuvor, 1874, war auf dem Gelände des Hurlingham Clubs, damals wie heute ein exklusiver Gentlemen's Club gelegen im Londoner Stadtteil Fulham, erstmals ein Polo Match ausgetragen worden und in den folgenden Jahren entwickelte sich der Hurlingham Club zum britischen Polozentrum.

Seinen heutigen Namen erhielt der Poloverband HPA erst im Jahr 1925, als dieser von Hurlingham Club Polo Committee in Hurlingham Polo Association umgeändert wurde. Mit dem Beginn des Zweiten Weltkriegs wurde die Entwicklung des Polosports in England für mehrere Jahre unterbrochen. Erst im Jahr 1952 wurde wieder offiziell gespielt und die HPA bezog ihre neue Zentrale in Cowdray. Heute hat die HPA ihren Sitz in Faringdon, einem kleinen Städtchen südwestlich der Universitätsstadt Oxford.

Ziel der HPA ist es, die Interessen des Polosports zu vertreten und die angeschlossenen Vereine und Verbände zu unterstützen. Zu den Aufgaben des Dachverbands gehören die Aktualisierung und Überarbeitung der Poloregeln, die Festlegung der Spieler-Handicaps

seiner knapp 3.000 registrierten Mitglieder, die Ausbildung von Coaches und Umpires (Schiedsrichtern) sowie die Förderung des Polonachwuchses. Die von der HPA ausgebildeten Coaches und Umpires besitzen ein hohes Ansehen in der Welt des Polosports. Der Verband bietet vier Ausbildungsstufen von Coaches: Assistant Club Instructor, Club Instructor, Instructor und Coach. Christopher Kirsch, Veranstalter der German Polo Tour, besitzt als einer der wenigen Trainer in Deutschland den höchsten Grad als ein von der HPA zertifizierter Coach.

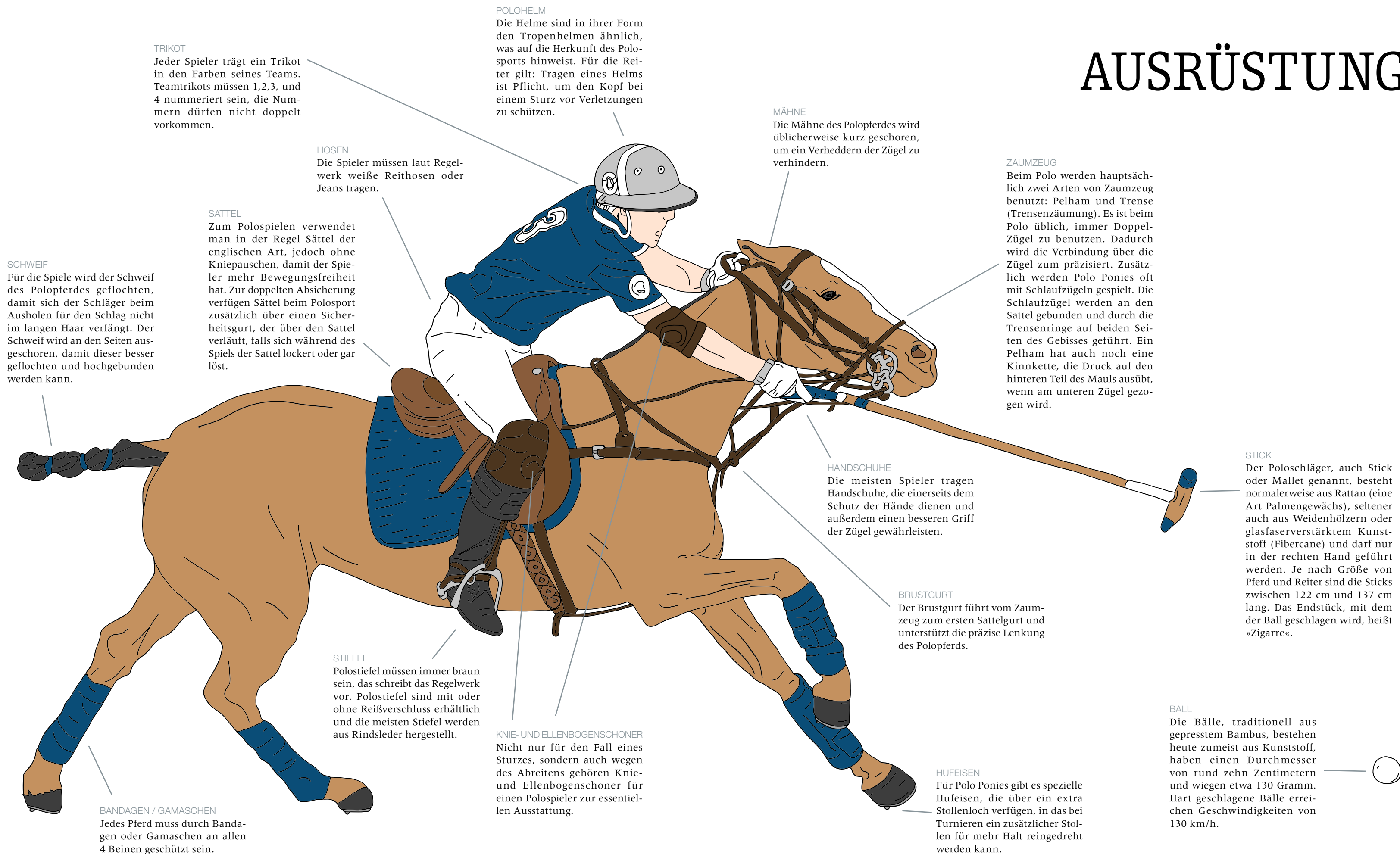
Insgesamt verfügt die HPA über 20 sogenannte Stewards, die den Poloverband leiten. Aktueller Vorsitzender der Association ist Stephen Hutchinson. Die HPA ist in Unterausschüsse aufgeteilt, die sich mit diversen Einzelaspekten des Sports beschäftigen: Handicap, Entwicklung, Coaching, Finanzierung und Zuschüsse, internationale Belange, Schiedsrichter/Regeln, Schiedsrichter-Einstufung, Disziplinarverfahren, das Wohlergehen der Polo Ponies und Arena Polo. Jedem dieser Unterausschüsse steht ein Steward vor.

Auch der Deutsche Polo Verband (DPV) ist an die HPA angeschlossen. Bei Turnieren in Deutschland wird demzufolge das Regelwerk der HPA verwendet. Auf den folgenden Seiten erfährt Ihr alles Wissenswerte rund um die richtige Ausrüstung für Spieler und Pferd sowie die wichtigsten Poloregeln. •



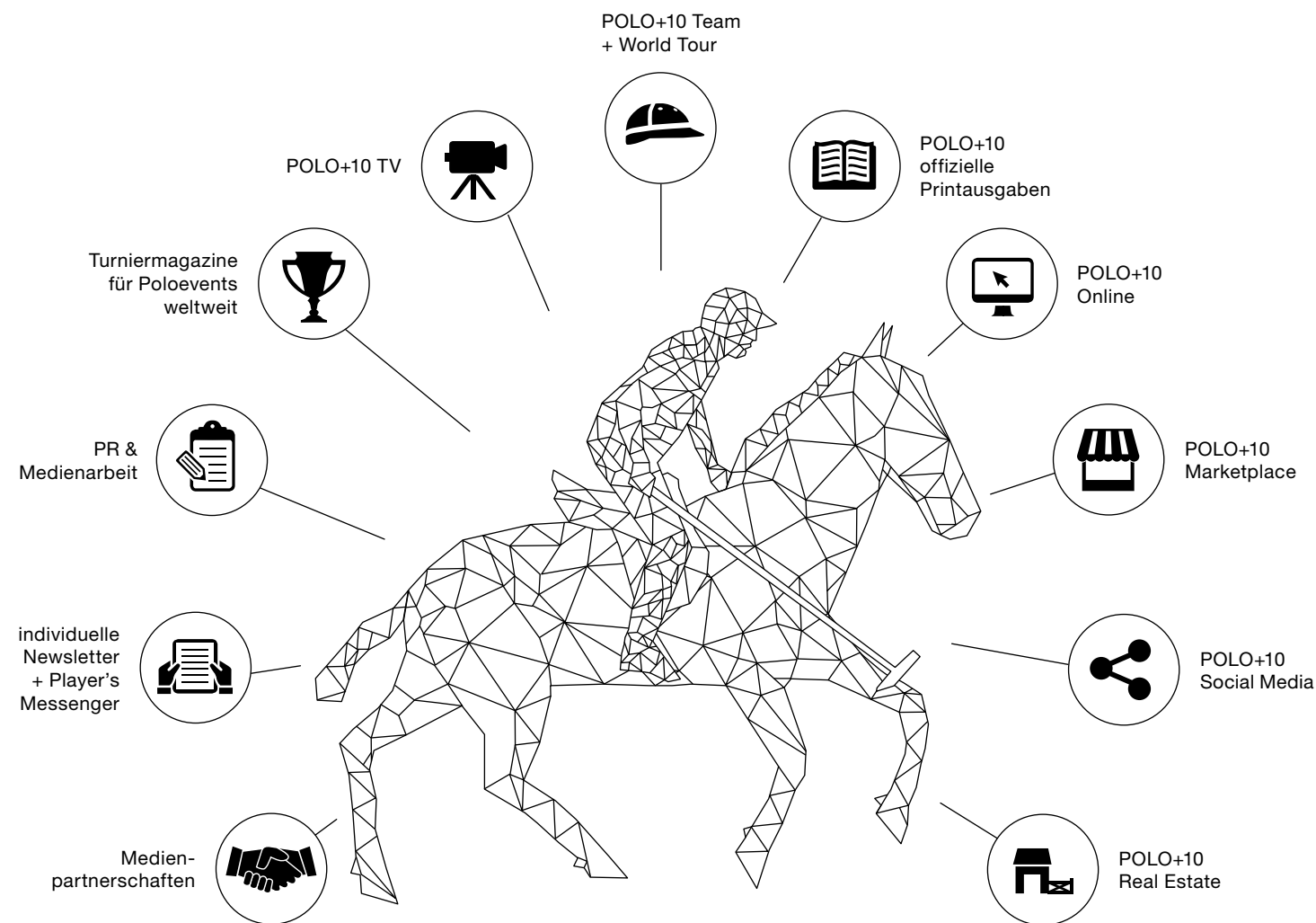
Auf dem Bild: Umpire Julian Appleby, der auch im Finale der Argentine Open 2015 gepfiffen hat.

AUSRÜSTUNG



POLO+10 IT'S ALL ABOUT POLO

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM:



POLO+10 – der professionelle Mediendienstleister für den internationalen Polosport.

KONTAKT:

POLO+10 GmbH
Tel.: +49 40 300 67 29 0
Schmilinskystraße 45 | 20099 Hamburg
CEO: Thomas Wirth

www.poloplus10.de | hallo@poloplus10.de
Facebook: www.facebook.de/poloplus10
Instagram + Twitter: @poloplus10
Youtube: youtube.com/poloplus10TV

REGELN

WEGERECHT UND LINE OF THE BALL

Das Wegerecht und die Balllinie bilden die Grundlage des Polospiels. Die Balllinie, genannt »Line of the ball«, ist die weitergedachte Fluglinie des geschlagenen Balls. Laut Regelwerk der HPA ist die Balllinie die Referenz, von der aus der Spieler beurteilen muss, ob er das Wegerecht in Anspruch nehmen kann oder nicht. Meist besitzt der Spieler (Grafik: Spieler Nr. 1) das Wegerecht, der entweder seinem geschlagenen Ball auf gerader Linie folgt oder als erster ohne Behinderung anderer auf die Linie des rollenden oder fliegenden Balles einschwenkt. Der Spieler, der im Besitz des Wegerechts ist, darf von keinem gegnerischen Spieler gekreuzt (Grafik: Spieler Nr. 3), blockiert (Grafik: Spieler Nr. 4) oder beispielsweise durch Einscheren (Grafik: Spieler Nr. 2) behindert werden, wenn dadurch Pferd oder Spieler gefährdet würden. Holt der Spieler zum Schlag aus, muss vom Gegner ein Sicherheitsabstand von ungefähr 1,5 Metern eingehalten werden, der vom linken Bein des Spielers aus bis zum Ball gemessen wird. Der Gegner hat dennoch zwei Möglichkeiten, den Ball zu erlangen: durch »Abreiten« und durch »Hooken«.

ABREITEN (RIDING OFF)

Beim rechtmäßigen Abreiten versucht der Spieler den parallel reitenden Gegner aus der Spur zu drängen und diesen so am Schlag zu hindern. Abreiten muss auf gleicher Höhe, also Schulter an Schulter, und bei gleicher Geschwindigkeit geschehen. Es ist nicht erlaubt, einen Gegenspieler abzureiten, der bereits von einem anderen Spieler seines Teams abgeritten wird (»sandwiching«). Das Abreiten MUSS parallel und darf nicht im Winkel erfolgen, da sonst Pferd und Spieler gefährdet werden könnten.

HOOING / STICKEN

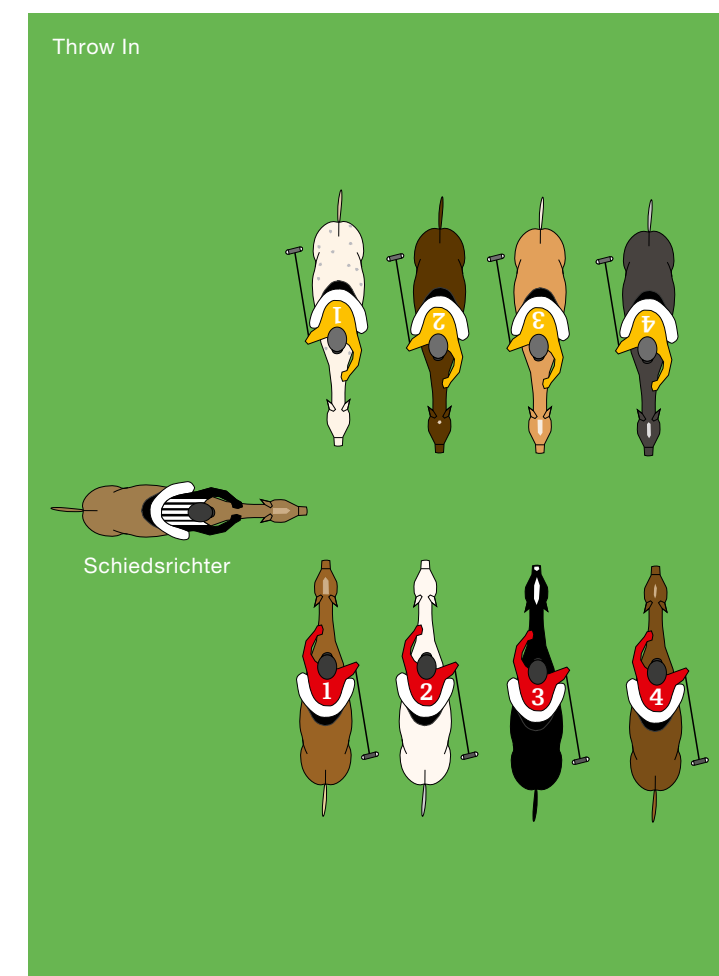
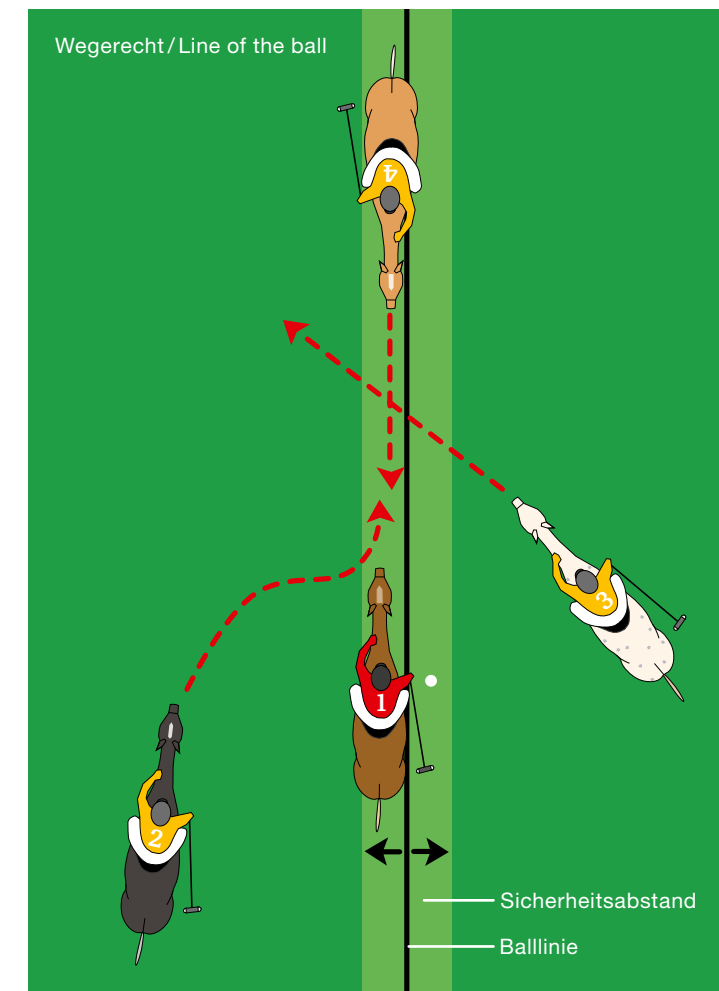
Das Hooking, auch Sticken genannt, dient dazu, den Gegner bei einem Angriff aufs Tor zu stören. Hierzu hakt ein Spieler seinen Schläger in den des Gegners und hindert diesen daran, einen Schlag auszuführen. Es darf aber keinesfalls über das Pferd hinweg, unter dem Pferdehals oder zwischen den Pferdebeinen hindurch »gehooht« werden. Der ausführende Spieler muss sich auf der gleichen Seite des gegnerischen Pferdes wie der Ball befinden oder in einer Linie direkt hinter ihm.

THROW IN

Das Polospiel startet immer mit einem Einwurf, dem »Throw In«. Hierbei stellen sich die Spieler beider Mannschaften an der Mittellinie des Spielfelds jeweils in Richtung des gegnerischen Tores auf. Der Ball wird von einem der beiden Schiedsrichter mit dem Ruf »Play« eingeworfen. Außerdem finden »Throw Ins« während des Spiels, beispielsweise nach jedem Tor, sowie zu Beginn jedes weiteren Chukkers statt, wenn kein Strafstoß gegeben worden ist. Hierbei wird immer an der Stelle eingeworfen, an der das vorherige Chukker geendet hat.

SEITENWECHSEL NACH DEM TOR

Zum Verständnis des Spiels ist eine Regelung besonders wichtig: Nach jedem Tor wechselt die Spielrichtung der Teams. Dies hängt damit zusammen, dass Polo in Indien aufgrund der hohen Temperaturen meist abends gespielt wurde. In den Abendstunden steht die Sonne tief und blendet die Spieler, durch die häufigen Seitenwechsel sind die Chancen der Teams ausgeglichen.





RÉMY MARTIN

DREI JAHRHUNDERTE VOLLER LEIDENSCHAFT

Vier Generationen von Kellermeistern ließen ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihre Handwerkskunst in 1.200 exquisite Eaux-de-Vie einfließen. Vereint in einem beispiellosen Meisterwerk: LOUIS XIII, der kostbarsten Spirituose der Welt. Ein sorgsam gehütetes Geheimnis seit 1874.

FOTOGRAFIE RÉMY MARTIN



»Bei Rémy Martin glauben wir, dass wir alle viele verschiedene Leben leben. Genauso wie der perfekte Cognac ein Blend aus verschiedenen Eaux-de-Vie ist, hat ein erfülltes Leben viele Wege, kreuz und quer wie die Äste eines Baumes – die Verwirklichung all Deiner Talente und kreativen Bedürfnisse, welche auch immer das sein mögen.«



1724 gründete Rémy Martin seine Maison de Cognac und verwirklichte damit den Lebensraum, aus den allerbesten Trauben der Region perfekt gereiften Cognac herzustellen. Er kaufte Weinberge in den prestigeträchtigsten Terroirs der Grande und Petite Champagne und beeindruckt zu seiner Zeit auch König Louis XV mit der hohen Qualität seiner Produkte. Aus Liebe zum Handwerk und der Leidenschaft für herausragenden Cognac stellen sich die Kellermeister seither der Herausforderung. Eine lebenslange Aufgabe und Herzensangelegenheit.

Als führende Maison de Cognac repräsentiert Rémy Martin den Ursprung und das pulsierende Herz der Region, besitzt in dieser Region 150 Hektar eigene Weinberge und kooperiert mit Winzern der »Alliance Fine Champagne«. Seit 1942 stellt das renommierte Cognac-Haus ausschließlich Fine Champagne Cognac her. Ein Fine Champagne Cognac stammt nur aus den zwei Lagen Grande- und Petite Champagne, wobei der Anteil aus der Grande Champagne bei > 50% liegen muss. 80% aller Fine Champagne Cognacs kommen aus dem Hause Rémy Martin. Eindeutiges Merkmal für die Premium-Qualität!

Cognac wird aus den Traubensorten Ugni Blanc, Colombard und Folle Blanche hergestellt. Um das aromatische Herz einzufangen, erfolgt die Destillation in kleinen Brennblasen. Der Kellermeister vermählt die besten Eaux-de-Vie und die Reifung erfolgt anschließend in Fässern aus französischer Limousineiche. So entstehen die für Rémy Martin typische Kraft und Feinheit, komplexe Fruchtigkeit und weiche Harmonie. Einzigartige Cognacs, auf die der Gründer heute noch stolz wäre. Ein aromatisches Kunstwerk. Die Qualitäten des Portfolios reichen vom Rémy Martin VSOP MCF (Mature Cask Finish), über 1738 Accord Royal und XO Excellence, bis hin zum Highlight

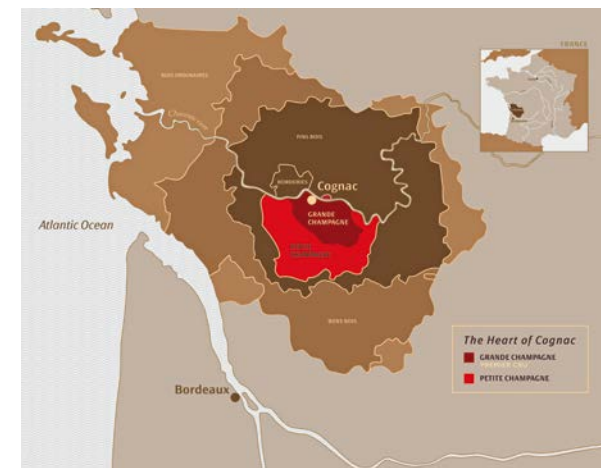
aus dem Hause Rémy Martin: Louis XIII de Rémy Martin.

In Louis XIII ruhen die Passion der Gründerfamilie Rémy Martin und das geheime Wissen von vier Generationen herausragender Kellermeister. Louis XIII vereint die Magie von 1.200 perfekt aufeinander abgestimmten Eaux-de-Vie des begehrtesten Weinbaugebietes der Region Cognac: Grande Champagne. Die bis zu 100 Jahre alten Destillate reifen in edelsten Fässern aus Limousin-Eiche. Seinen Namen verdankt er dem französischen König Louis XIII (1610-1643), der als Erster den Cognac als eigene Kategorie anerkannte und schützte. Der kunstvoll mit Lilien verzierte Dekanter aus Baccarat-Kristall ist somit eine Hommage an das französische Königshaus. Louis XIII ist der vollkommene Ausdruck eines perfekt gereiften Kunstwerks der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft.

Louis XIII kann auf eine inzwischen 138-jährige Geschichte verweisen. Genauer gesagt wird er seit 1874 hergestellt und hat in dieser Zeit eine wichtige Rolle bei vielen bedeutenden Ereignissen wie zum Beispiel den Weltausstellungen seit 1889 gespielt.

Feinste Handwerkskunst und die perfekte Komposition aus höchster Qualität, jahrhundertealter Tradition und modernem Wissen, zeitloser Eleganz und höchster Wertschätzung machen diesen Cognac zu einer absoluten Rarität. Wie im Polosport geht es auch hier um die akribische Passion, Können, Qualität und eine Vision zu etwas Großem zu vereinen. Louis XIII – Der absolute Ausdruck von französischem Luxus im 21. Jahrhundert.

www.remymartin.com





BUCHERER

Hier schwingt sich Bucherer in den Sattel für die German Polo Tour 2016. Seit 8 Jahren ist Bucherer in der ältesten und schnellsten Mannschaftssportart der Welt zu Hause. Sein Polodebüt gab das Unternehmen 2009 auf Gut Aspern bei Hamburg und ist mittlerweile zu einem der wichtigsten Partner der Geman Polo Tour und einem bedeutenden Förderer dieses Sports avanciert.

FOTOGRAFIE VALERIA CETRARO



Maximilian Singhoff (0) im Team Bucherer.

Seit 2009 hat sich Bucherer zu einem der wichtigsten Partner des Polosports entwickelt. Tradition, Stil und Faszination, das sind die Werte, die Bucherer und den Polosport unter anderem verbinden. Auch die Emotionen, die beim Polo geweckt werden, wenn die Spieler in vollem Galopp der weißen Kugel hinterherjagen, um sie dennoch mit präziser Eleganz in Richtung Tor zu schlagen, sind vergleichbar mit denen, die ein Kunde beim Kauf einer lang ersehnten Uhr, eines wertvollen Schmuckstücks oder eines funkelnden Diamanten empfindet.

Innerhalb der German Polo Tour 2016 ist Bucherer als Titel- und Teamsponsor auf insgesamt fünf Turnieren in München (Holzkirchen/Thann), Hamburg (Gut Aspern), Düsseldorf, Frankfurt (Nied) und Berlin mit einer eigenen Mannschaft vertreten. Bucherer ist besonders stolz darauf in diesem Jahr in München die Internationale Deutsche High Goal Meisterschaft präsentieren zu können. Ein High Goal Spiel darf ausschließlich von Teams mit einem Team Handicap von +8 bis +12 bestritten werden.

Seine besondere Verbundenheit zum Polosport unterstreicht Bucherer zudem mit einem eigens für die German Polo Tour entwickelten Zeitmesser. Die PatraviChronoDate Polo Edition von Carl F. Bucherer ist auf 100 Exemplare limitiert und ausschließlich in

den Bucherer-Fachgeschäften in Deutschland erhältlich. Die Uhr mit der Limitierungsnummer 3 trägt der Initiator der German Polo Tour und Kapitän des Bucherer Polo Teams mit der gleich lautenden Spieler-Nummer, Herr Christopher Kirsch.

Das 1888 gegründete Familienunternehmen Bucherer gehört in Europa zu den traditionsreichsten Häusern der Uhren- und Schmuckbranche und hat sich in den letzten 127 Jahren mit seinem erstklassigen Schmucksortiment und seinen preisgekrönten Kreationen ein exklusives Renommee aufgebaut. Das Fachgeschäft bietet seiner lokalen und internationalen Klientel zudem eine große Auswahl an Luxusuhren bekannter Marken. Neben der eigenen Uhrenmarke Carl F. Bucherer umfasst das Sortiment zahlreiche Prestigemarken wie Rolex, Patek Philippe, A. Lange & Söhne, Breguet, Cartier, Jaeger-LeCoultre, IWC und viele mehr. Die Bucherer AG ist mit 15 Verkaufsgeschäften in der Schweiz, 9 Geschäften in Deutschland, einem Verkaufsgeschäft in Wien und mit dem größten Uhren und Schmuckgeschäft der Welt in Paris vertreten. Das Unternehmen wird in dritter Generation von Jörg G. Bucherer geführt und beschäftigt über 1.500 Mitarbeitende.

www.bucherer.de

TEGERNSEE

Kristallklares Wasser, idyllische Natur mit schier unbegrenzten Sportmöglichkeiten und eine erstklassige Gastronomie. Die Region Tegernsee ist für viele ein Stück Paradies auf Erden.

FOTOGRAFIE EGBERT KRUPP

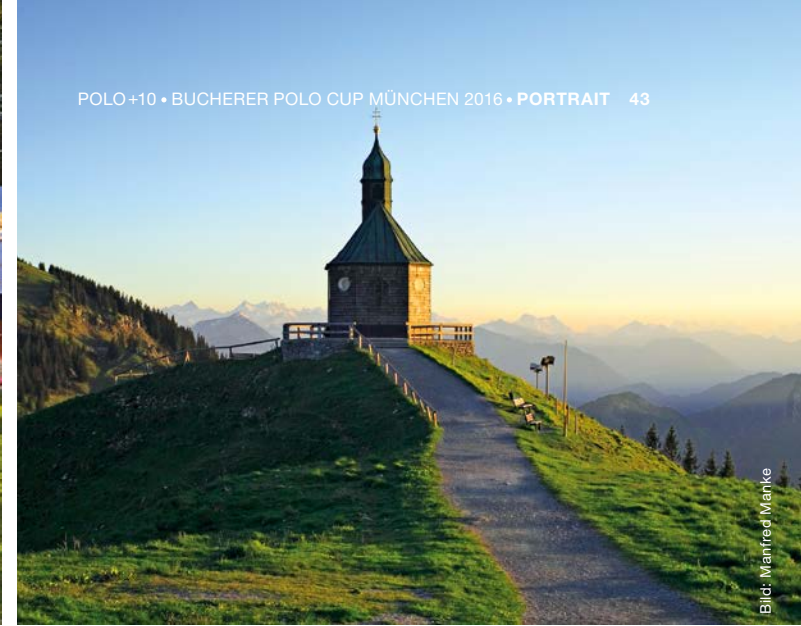


Bild: Manfred Marke



Bild: TTT



Der 6,5 Kilometer lange und 1,4 Kilometer breite Tegernsee zählt zu den saubersten Seen Europas.

Nur eine knappe Stunde dauert die Fahrt von München – schon erhebt sich die imposante Bergkulisse der Region Tegernsee. Der Tegernsee in den Bayerischen Alpen zählt zu den saubersten Seen Europas. Über 25 Kilometer erstreckt sich dieses Erholungsgebiet, das zu den exklusivsten in Deutschland zählt. Weil die Auswahl und Qualität unterschiedlichster Genüsse hier im Tegernseer Tal so vielfältig ist, wurde die Region zur ersten und einzigen Genießerland-Region in Bayern erklärt. Jeder der fünf Orte am See hat seine eigene Spezialität. Gmund gilt als der ideale Ort für Ferien auf dem Bauernhof, zum Surfen und Segeln, Wandern und Radfahren. In Bad Wiessee sprudeln Deutschlands stärkste Jod-Schwefel-Quellen, hier sind Golfer an der richtigen Adresse und es lohnt sich ein Besuch im Spielcasino. In Rottach-Egern finden sich erstklassige Wellness- und Beauty-Einrichtungen sowie die höchste Gourmet-dichte des ganzen Tals. Das Oleg Kagan Musikfest in Kreuth hat sich mit einer bemerkenswerten Mischung aus moderner Klassik und mittlerweile selten gewordener Ursprünglichkeit einen Namen gemacht und die Stadt Tegernsee kredenzt ihren Gästen hinter historischen Gemäuern süffiges Bier, bayerische Schmankerln und bajuwarische Lebensfreude.

Am Tegernsee lebt es sich vor allem nach einer Regel: Hier gilt das »und« statt das »oder«. An den Flaniermeilen trifft Design auf Kunsthandwerk, exklusive Boutiquen reihen sich an Trachtengeschäfte, traditionsreiche Goldschmieden und Hutmacher pflegen die Nachbarschaft zu Hightech-Sportausstatten. Lifestyle hat am Tegernsee viele Gesichter. Alles kann, nichts muss – das gilt auch für die kulinarischen Entscheidungen. Mittags Brotzeit auf der Alm, abends extravagante Sterneküche. Champagner beim

Hotelbrunch oder doch lieber zum Frühschoppen ins Bräustüberl? Wein am Holztisch oder Cocktail an der Bar?

Über die Jahrhunderte hinweg haben die Talgemeinden ihre eigenständigen, ganz typischen Charaktere bewahrt. Die daraus gewachsene Vielfalt ist es, die Bewohner und Besucher des Tals so schätzen. Ob sportlich aktiv oder als stiller Genießer, rund um den See warten unzählige Inspirationen und Gelegenheiten. Ländlich oder luxuriös, Gaststube oder Gourmettempel, Casino oder Almhütte, Violinkonzert oder Volkstheater. Ausgewogenheit haben sich auch die Beauty- und Wellness-Spezialisten rund um den See zur Philosophie gemacht. Bereits 1955 gründete Gertraud Gruber hier im Tal die erste Schönheitsfarm Europas. Westliche und fernöstliche Methoden von klassischen Massagen über Naturheubäder bis zu Yoga, Shiatsu und Ayurveda kommen hier zur Anwendung.

Mit einer Klostergründung im Jahr 746 begann die Geschichte des Tals. Nach der Säkularisation machten der erste bayerische König Max I. Joseph und seine Gattin Caroline die ehemalige Benediktinerabtei Tegernsee zu ihrer Sommerresidenz. Im Gefolge des Königshauses kamen sie alle – europäischer Hochadel, Künstler, Schöne, Reiche und Sommerfrischler. Für Dichter, Maler und Gelehrte wie Ludwig Thoma, Olaf Gulbransson oder Ludwig Ganghofer wurde das Land zwischen See und Bergen zur Heimat. Heute ist die Region Tegernsee bei Touristen aus aller Welt beliebt und Ganzjahresziel für Aktivurlauber, Gesundheits- und Wellnessreisende, Kulturliebhaber und Tagungsgäste.

www.tegernsee.com

Unverfälschte Tradition, erlesene Kultur, alpenländische Eleganz, pure Natur – die Ferienregion Tegernsee zeigt sich ihren Besuchern sowohl traditionsreich als auch weltoffen und punktet mit den Themen Genuss, Gesundheit, Glamour & Gaudi.

TEAMS

Sechs Teams starten bei der Deutschen Polo High Goal Meisterschaft 2016 in München. Hier die Übersicht aller Mannschaften, Sponsoren, Spieler und Handicaps.

FOTOGRAFIE VALERIA CETRARO



Team BUCHERER (+12) Polo Club Schleswig-Holstein e.V.



Pos. 1 (+1)
Sebastian
Schneberger



Pos. 2 (+3)
Max Bosch



Pos. 3 (+5)
Valentin Novillo
Astrada



Pos. 4 (+3)
Christopher Kirsch

Schon das erste High Goal Turnier der Saison in Düsseldorf konnte Team Bucherer gewinnen und geht deshalb selbstbewusst und als einer der Favoriten in diese Deutsche High Goal Meisterschaft. Sebastian Schneberger, der 2016 schon in Sotogrande gewonnen hat, und Christopher Kirsch haben in der Vergangenheit bereits öfter zusammen gespielt. Max Bosch gehört als einer der besten Nachwuchsspieler zum Nationalkader für die Europameisterschaft auf dem Berliner Maifeld im Herbst. Valentin Novillo Astrada stammt aus einer der großen Polofamilien in Argentinien und bereichert das Team mit seiner sensationellen Technik und strategischen Performance.



Team RÉMY MARTIN (+11) Poloclub Mühlen e.V.



Pos. 1 (-1)
Wolfram T. Knoefel



Pos. 2 (+3)
Patrick Maleitzke



Pos. 3 (+3)
Joaquin Copello



Pos. 4 (+6)
Eduardo Anca

Zum ersten Mal ist der französische Cognac-Hersteller Rémy Martin als Team-Sponsor bei einer Deutschen High Goal Meisterschaft dabei und kann sich mit diesem Team getrost gute Chancen auf einen der vorderen Plätze ausrechnen. Das Team hat bereits mehrere Turniere in dieser Konstellation gespielt. Patrick Maleitzke als amtierender Vize-Europameister im Arena Polo ist schnell, torgefährlich und ein weitsichtiger Taktiker. Der Italiener mit argentinischen Wurzeln, Joaquin Copello, hat sicherlich wieder ein paar Zaubertricks auf Lager und Eduardo Anca wird als Powerhouse des Teams für erheblichen Druck in Richtung gegnerisches Tor sorgen.



Team HACKER-PSCHORR (+11)
Polo Club Stuttgart e.V.



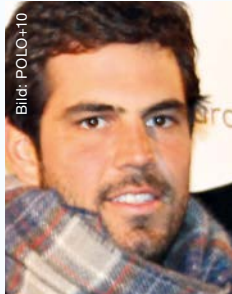
Pos. 1 (0)
Beate Pfister-Leibold



Pos. 2 (+2)
Christopher Winter



Pos. 3 (+4)
Raphael Oliveira



Pos. 4 (+5)
Guilherme Lins

Beate Pfister-Leibold ist eine erfahrene Spielerin, die im vergangenen Jahr im Finale des German Polo Tour Turniers in Frankfurt stand. Auch der 4-Goaler Raphael Oliveira spielt seit vielen Jahren in Deutschland und ist ein bekanntes Gesicht bei der German Polo Tour. Natürlich wird er auch wieder einige brasilianische Zaubertricks draufhaben. Der Hamburger Christopher »Niffy« Winter gehört zu den Urgesteinen im deutschen Polosport und hat mit Oliveira und dem Portugiesen Guilherme Lins starkes Powerplay auf seiner Seite.



Team LAND ROVER (+13)
Polo Club Landsberg-Ammersee e.V.



Pos. 1 (0)
Heino Ferch



Pos. 2 (+7)
Pablo Jaureteche



Pos. 3 (+4)
Patricio Gaynor



Pos. 4 (+2)
Moritz Gädeke

Wie schon 2015 hat das Team Land Rover auch in diesem Jahr das Auftaktturnier der German Polo Tour in Frankfurt gewonnen und geht als top eingespielte Mannschaft in die Deutsche High Goal Meisterschaft. Ferch-Coach Nacho Garrahan ist ausnahmsweise nicht mit von der Partie, da er diesen Sommer ein Engagement in St. Tropez hat. Aber Pablo Jaureteche, Patricio Gaynor, Moritz Gädeke und Heino Ferch haben einen Spielrhythmus gefunden, der ihnen große Möglichkeiten in dieser Meisterschaft eröffnet. Für das Team Land Rover wird dieses Turnier zunächst das letzte im Jahr 2016 sein, im nächsten Jahr will es bei der German Polo Tour aber wieder voll mitmischen.



Team SÜDDEUTSCHE ZEITUNG (+11)
Norddeutscher Polo Club e.V. – HP Gestüt



Pos. 1 (0)
Reinhold Hofmann



Pos. 2 (0)
Naomi Schröder



Pos. 3 (+4)
Cristobal Durrieu



Pos. 4 (+7)
Gastón Maíquez

Dieses Team geht als Titelverteidiger in das Turnier und hat gute Karten, wieder ganz oben auf dem Siebertreppchen zu landen. Gastón Maíquez ist der beste Spieler des Turniers und ist bereits drei Mal Deutscher High Goal Meister geworden. Nun rückt der vierte Titel in greifbare Nähe. Er ist der Motor und der strategische Dreh- und Angelpunkt in dieser Aufstellung. Naomi Schröder (Tom Tailor) kann bereits eine Menge auch internationaler Erfahrungen und Erfolge vorweisen. Der Argentinier Cristobal Durrieu spielt seit vielen Jahren als Profi in Deutschland Polo. Aufgepasst: zielstrebig und torgefährlich. Reinhold Hofmann, der regelmäßig auf Mallorca trainiert, wird seine Rolle auf der Position 1 zuverlässig ausfüllen.



Team LANSON (+11)
Polo Park Zürich



Pos. 1 (0)
Sébastien Le Page



Pos. 2 (+4)
Martin Podesta jr.



Pos. 3 (+3)
Francisco Podesta



Pos. 4 (+4)
Martin Podesta

Besonders spannend wird zu sehen sein, welche Rolle das Team Lanson in dieser Meisterschaft übernehmen kann. Die Mannschaft aus dem Polo Park Zürich spielt zum ersten Mal in Deutschland. Sébastien Le Page, der große Polovisionär aus Frankreich, hat vor drei Jahren den Polo Park Zürich gekauft und vollendet dort gerade die seit über zehn Jahren geplanten Bauprojekte. Der Club ist fertig für den Sprung in eine neue Ära. Mit der Podesta-Familie hat er eine der großen argentinischen Polofamilien an seiner Seite. Absolute Könner und Pferdeleute, die darüber hinaus jahrelang aufeinander eingespielt sind.

SPIELPLAN

Alle Begegnungen und Teams der Deutschen High Goal Meisterschaft um den Bucherer Polo Cup München vom 8. bis 17. Juli 2016 auf einen Blick. Die tagesaktuellen Spielbegegnungen und Ergebnisse finden Sie unter www.poloevents.com

Freitag, 08. Juli 2016

14:00 – 15:15 Uhr	Spiel 1		–		:
15:30 – 16:45 Uhr	Spiel 2		–		:
17:00 – 18:15 Uhr	Spiel 3		–		:

Samstag, 09. Juli 2016

13:00 – 14:15 Uhr	Spiel 4		–		:
14:30 – 15:45 Uhr	Spiel 5		–		:
16:00 – 17:15 Uhr	Spiel 6		–		:

Sonntag, 10. Juli 2016

13:00 – 14:15 Uhr	Spiel 7		–		:
14:30 – 15:45 Uhr	Spiel 8		–		:
16:00 – 17:15 Uhr	Spiel 9		–		:

Freitag, 15. Juli 2016

14:00 – 15:15 Uhr	Spiel 10		–		:
15:30 – 16:45 Uhr	Spiel 11		–		:
17:00 – 18:15 Uhr	Spiel 12		–		:

Samstag, 16. Juli 2016

13:00 – 14:15 Uhr	Spiel 13		–		:
14:30 – 15:45 Uhr	Spiel 14		–		:
16:00 – 17:15 Uhr	Spiel 15		–		:

Sonntag, 17. Juli 2016

13:00 – 14:15 Uhr	Spiel 16	um Platz 5		–		:
14:30 – 15:45 Uhr	Spiel 17	um Platz 3		–		:
16:00 – 17:15 Uhr	Spiel 18	Finale		–		:

17:30 Uhr Siegerehrung

ALLE SPIELBEGEGNUNGEN UND ERGEBNISSE FINDEN SIE TAGESAKTUELL AUF WWW.POLOEVENTS.COM

TITELSPONSOR

BUCHERER

1888

UHREN SCHMUCK JUWELEN

TEAMSPONSOREN

BUCHERER

1888

UHREN SCHMUCK JUWELEN



Süddeutsche Zeitung



OFFICIAL TIMEPIECE SPONSOR



CO-SPONSOREN



POLO+10



WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN SPONSOREN UND PARTNERN GANZ HERZLICH.

IMPRESSUM
HERAUSGEBER POLO+10 GmbH, Thomas Wirth, Schmilinskystr. 45, 20099 Hamburg, Tel. 040 300 67 29 0, hallo@poloplus10.de, www.poloplus10.de **GESCHÄFTSFÜHRER** Thomas Wirth (wirth@polygo.de)
CHEFREDAKTION Stefanie Stütting **REDAKTION** Katrin Langemann, Halina Schmidt **LAYOUT & GRAFIK** Sophie Krämer, Torben Andersen, Natalia Simonsen, Jan Nguyen **FOTOGRAFIE** beejees
– pixabay.com, Juan A. Blanes, Bucherer, Valeria Cetraro, Croatia Polo, Michael Gottschalk/photothek.net, Egbert Krupp, Land Rover Deutschland/Bernhard Willroth, Thomas Linkel, Manfred Manke, Clara Podesta, POLO+10, TTT V.I.S.D.P. Thomas Wirth **OBJEKTLEITUNG** Jörn Jacobsen **MARKETINGLEITUNG** John D. Swenson **ANZEIGEN** Dennis Aschoff, Habib Ferogh, Mehran Foroughi, Milla von Krockow, Laura von Rosenberg **ONLINE** Torben Andersen **VERLAGSASS.** Egbert Kaiser **VERSAND & ABOSERVICE** abo@poloplus10.de; Anzeigenpreisliste 1/08. Printed in Germany.
POLO+10 ist eine eingetragene Marke (Nr. 304 25 306). Nachdruck, auch auszugsweise, ohne Einwilligung des Verlages nicht gestattet. **ABONNEMENT** hallo@poloplus10.de

VERANSTALTER PEGASUS Event Marketing GmbH, Rosenstraße 3, 25355 Groß Offenseth-Aspern, Tel. 04123 9229 0, Fax. 04123 9229 20, www.gut-aspern.de, www.poloevents.de, www.polo-tour.de



„Guter Journalismus muss für mich auch kritisch sein. Wer nicht **eigenständig denkt und schreibt**, hat keine Zukunft.“

Herbert Lock, SZ-Leser.
Erfahren Sie mehr: SZ.de/Leser

SZ.de

Eine gute Zeitung erkennt man an ihren Lesern.

Seien Sie anspruchsvoll.

Süddeutsche Zeitung

PRÄZISION | LEIDENSCHAFT



Bucherer ist offizieller Sponsor
der German Polo Tour 2016



Carl F. Bucherer
Manero Powerreserve

BUCHERER
1888

UHREN SCHMUCK JUWELEN

München Residenzstraße 2 | Neuhauser Straße 2 | bucherer.com